



Müllvermeidung

Antrag:

Wir beantragen die Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf die dringend notwendige Müllvermeidung auch in die Schulen zu tragen, hier Aufklärungsarbeit zu leisten und einen Preis für das beste Schulprojekt zur Müllvermeidung auszuloben. Erster Preis: 500 Euro, zweiter Preis: 250 Euro und dritter Preis 100 Euro.

Begründung:

Müllvermeidung ist dringend geboten. Aus diesem Grund ist es wichtig schon in den Schulen auf die Problematik des Mülls vor allem auch des Verpackungsmülls zu achten und den Kindern und Jugendlichen den Zusammenhang zwischen Müll und Umwelt deutlich zu machen. Müllvermeidung ist ein Erziehungsthema, das bisher viel zu lange vernachlässigt wurde. In Baden-Württemberg sehen die schulischen Bildungspläne zwar die Beschäftigung mit diesem Thema vor, allerdings nicht zwingend. Insofern könnte durch einen Wettbewerb für die Schulen ein Anreiz geschaffen sich mit den Schülerinnen und Schülern mit dem Thema in irgendeiner Form zu beschäftigen und möglicherweise ein dauerhaftes Projekt oder ein dauerhaftes Umdenken zu erreichen. So entwickeln wir unsere Gesellschaft – speziell im Landkreis – weiter und tragen Verantwortung und machen unser Engagement für nachhaltige Entwicklung nach innen und nach außen sichtbar (Leitbild/Landkreisverwaltung).

Wir haben im Leitbild des Kreistags festgelegt, dass die Belastbarkeit unserer Umwelt und Natur und die Verfügbarkeit an natürlichen Ressourcen die Grenze unseres Handelns bilden. Es gilt also, tradierte Verhaltensmuster zu hinterfragen und neue Wege zu gehen.

Es gibt bundesweit zahlreiche Schulprojekte, beispielsweise für die kaufmännische Berufsausbildung das Thema „Papier – ökologischer Angebotsvergleich“. Dabei werden nicht nur Papiersorten miteinander verglichen, sondern mit einem Tabellenkalkulationsprogramm auch umfassende ökologische Kriterien und Hintergrundinformationen berücksichtigt. Es gibt ein Pilotprojekt „Umweltbewusste Schulen“ im Kreis Wesel zur Einsparung von Abfallgebühren, sowie Energie- und Reinigungskosten. Oder das Geschwister-Scholl-Gymnasium Düsseldorf hat den Wassermoment in der Jahrgangsstufe Acht ausgerufen, Energie und Klima in der Jahrgangsstufe Zehn behandelt und ein Klimasymposium als Unterrichtsprojekt im Fach Politik Klasse Zehn durchgeführt. Das sind nur einige von vielen Beispielen in diesem Bereich.